

PROGRAMM FAMILIENTAG BURGHAUSEN · 25. JULI 2026 · 10 – 19.30 UHR

in Kooperation mit dem Stadtmuseum Burghausen und den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen

10–18 Uhr Entdeckerbogen für Kinder
Burg Burghausen entdecken – Ein Mitmachheft für junge Forscherinnen und Forscher
Auf geht's in die Burg! Dort erfahrt ihr, wie man auf einer Burg gewohnt und geschlafen hat. Die Möbel und Kunstwerke, denen ihr begegnet, sind zum Teil über 500 Jahre alt! Findet heraus, was sie über das Leben im Mittelalter erzählen ...
Ausgabe: Besucherzentrum in der Hauptburg

10–11, 13–14 und 15–16 Uhr
Führung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren
Geheime Pfade – Eine Wanderung durch die Geschichte der Burg Burghausen
Ihr werdet, begleitet von einem Burgfürher, den siebenstöckigen Bergfried erklimmen, in einen Keller hinabsteigen und die Enge einer Schatzkammer spüren können.
Wer: Burgfürher/-in
Treffpunkt: Besucherzentrum in der Hauptburg
Teilnehmerzahl: max. 15 Personen
Anmeldung erforderlich: Tel. 08677 4659 (tgl.)
Bitte achten Sie auf festes Schuhwerk.

10–12 und 14–16 Uhr
Offenes Vorlesen für Familien mit Kindern ab 6 Jahren
Märchen aus dem Mittelalter
Schafft es die tapfere Schwester der sieben Schwäne, ihre Brüder wieder zurückzuverwandeln? Die Märchen Europas sind vielfältig und geheimnisvoll, und es gibt so viele mehr als die der Gebrüder Grimm. Mitglieder der Burghauser Gästefürher lesen bekannte und vergessene Märchen aus dem europäischen Mittelalter vor. Lesezeit zum vernügten Zuhören – und Einfühlen, wie es wohl gewesen sein könnte, wenn in den Stuben der herzoglichen Gemächer die »Geschichten von früher« erzählt wurden.
Wer: Verein Burghauser Gästefürher e. V.
Treffpunkt: Raum 14 im 3. OG des Burgmuseums
Bitte mitbringen: Ein eigenes Sitzkissen

10.30–11.30 und 15.30–16.30 Uhr
Führung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren
Eine ganz besondere Burg!
Das heutige Burgmuseum war früher die Wohnung der Herrscher. Die Herzöge selbst aber waren meist unterwegs oder in Landshut, während hier in Burghausen die Herzogin mit ihrem Gefolge lebte. Hier wurden auch die Prinzen und Prinzessinnen erzogen. Wer hier welche Aufgaben hatte und was alles notwendig war, um auf einer Burg zu leben – das erfahrt ihr auf dieser kurzweiligen Tour. Und fragen ist immer erlaubt!
Wer: Tanja Kohwagner-Nikolai
Treffpunkt: Besucherzentrum in der Hauptburg
Teilnehmerzahl: max. 20 Personen
Anmeldung erforderlich: Tel. 08677 4659 (tgl.)

11–17 Uhr Offener Aktionsstand der Staatsgalerie Burghausen
Kleine Kostbarkeiten
Jeder Schatz braucht auch eine schöne Schatztruhe. Inspiriert von den Vergoldungen auf den Gemälden der Staatsgalerie verzieren wir kleine Schatzkisten mit Prägefolien und Schmucksteinen.
Wer: Team der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen
Treffpunkt: Torwartstube

11–17 Uhr
Museumswerkstatt für Kinder zwischen 9 und 14 Jahren
Handspiegel mit mittelalterlichen Ornamenten
Spiegel standen schon bei den Römern und dann vor allem im Mittelalter hoch im Kurs: Echte Schätze! Die Teilnehmer können einen eigenen Spiegel gestalten. Dazu prägen sie goldfarbene Metallfolien mit mittelalterlichen Ornamenten und verzieren damit den Spiegel. Er kann auch als Bilderrahmen verwendet werden.
Wer: Astrid Dornberger, Agnes Raischl, Rosi Dorfner und Sandra Heikenwälder
Treffpunkt: Museumswerkstatt im Stadtmuseum
Kosten: 2,- € Materialkosten pro Spiegel

11–17 Uhr
Mitmachstand für Klein und Groß
Münzen schlagen
Im Mittelalter war das Prägen von Münzen ein besonderes Privileg der Fürsten und einiger freier Städte. Jetzt könnt ihr entdecken, wie Münzen damals hergestellt wurden – und selbst aktiv werden: Mit Hammer und Prägestempel schlagt ihr eure eigene Münze als Andenken, ganz wie im Mittelalter. Ein spannender Einblick in Handwerk, Wirtschaft und Macht vergangener Zeiten!
Wer: Astrid Dornberger, Agnes Raischl, Rosi Dorfner und Sandra Heikenwälder
Treffpunkt: Ritterzelt neben dem Eingang zum Stadtmuseum
Kosten: 0,50 € Materialkosten pro Münze

11–17 Uhr
Offener Aktionsstand
Mittelalterliche Spiele
Strategie, Geschicklichkeit und Zielgenauigkeit sind hier gefragt. Auch wenn mittelalterliche Spiele die Kinder auf ihre zukünftigen Aufgaben als Erwachsene vorbereiten sollten, waren sie mit viel Spaß verbunden. Wer traut sich und macht mit?
Wer: Ioana Mihalache
Treffpunkt: Waffenplatz (bei gutem Wetter) oder Gotische Halle (bei schlechtem Wetter)



PROGRAMM FAMILIENTAG BURGHAUSEN · 25. JULI 2026 · 10 – 19.30 UHR

in Kooperation mit dem Stadtmuseum Burghausen und den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen

11–12 und 14–15 Uhr **Führung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren**
Auf Schatzsuche im Stadtmuseum

Auf einer spannenden Tour durch das Stadtmuseum seht ihr die eisenbeschlagene Geldtruhe der Stadt Burghausen und erfahrt mehr über die reichen Herzöge von Niederbayern und ihre Schätze auf der Burg zu Burghausen. Wisst ihr, was Blattgold ist, und welche Bedeutung das Gold in der Kunst hatte? Oder dass ein Schatz etwas so Alltägliches sein konnte wie ein guter Ofen oder helles Licht? Kommt mit auf Schatzsuche! Es gibt nicht nur viel zu sehen, sondern auch eine Menge Stationen zum Anfassen, Mitmachen und Staunen.

Wer: Sandra Heikenwälder

Treffpunkt: Eingang Stadtmuseum

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Anmeldung erforderlich: Tel. 08677 65198,

E-Mail: stadtmuseum@burghausen.de

11.30–12 und 13.15–13.45 Uhr **Kurzführung für Familien mit Kindern ab 8 Jahren**
Zwischen Krone und Kanone: Schätze der Herrschaft

Die Führung lädt dazu ein, die monumentalen Schlachten- und Krönungsdarstellungen im Burgmuseum mit neuen Augen zu betrachten. Die kostbaren Gemälde dienten einst den bayerischen Herrschern als kunstvolle Machtbeweise – geschaffen, um Geschichte zu formen und ins rechte Licht zu rücken. Doch in ihnen liegen weitere Schätze verborgen: offensichtliche Details, die man leicht übersieht, und versteckte Hinweise, die erst auf den zweiten Blick ihre Bedeutung entfalten. Gemeinsam spüren wir diesen sichtbaren und unsichtbaren Schätzen nach und öffnen den Blick für die raffinierte Bildsprache, mit der Macht, Ruhm und Herrschaft über Jahrhunderte ins Bild gesetzt wurden.

Wer: Barbara Weis

Treffpunkt: Besucherzentrum in der Hauptburg

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Anmeldung erforderlich: Tel. 08677 4659 (tgl.)

14–15 Uhr **Führung für Erwachsene**
Goldene Zeiten: Himmel, Herrschaft, Heiligkeit

Kaum eine Farbe ist so ausdrucksstark und kostbar wie Gold. In Form von echten Vergoldungen ist sie in der Staatsgalerie allgegenwärtig. Gemeinsam lüften wir die Geheimnisse der Goldgrund-Malerei und erkunden Techniken, Geschichten und Symbolik.

Wer: Dr. Theresa Gatarski,
Bayerische Staatsgemäldesammlungen

Treffpunkt: Besucherzentrum in der Hauptburg

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Anmeldung erforderlich: Tel. 08677 4659 (tgl.)

17–18 Uhr **Mitmach-Konzert mit der Capella Laudate Dominum**
So klingt das Mittelalter

Die Gruppe Laudate Dominum des Herzogstadt Burghausen e. V. entführt mit ihren Klängen aus Harfen und Geigen in eine längst vergangene Zeit. In dem wunder vollen Ambiente der Elisabethkapelle in der Hauptburg der Burg Burghausen verschmelzen Musik und Raum zu einem einzigartigen Erlebnis – Mitmachen für Kinder ausdrücklich erwünscht.

Treffpunkt: Innere Burgkapelle St. Elisabeth

Eintritt frei + ohne Anmeldung

18–19.30 Uhr **Führung für Erwachsene mit Ausklang auf der Aussichtsplattform**
Zu Besuch im Frauenzimmer!

Im 15. Jahrhundert diente Burghausen als Zweitresidenz der Herzöge von Bayern-Landshut vor allem ihren fürstlichen Gemahlinnen zur Wohnung. Bei einem Rundgang durch die Studioausstellung »Frauenzimmer – Frauenhof« gibt es faszinierende Spuren zu entdecken. Die Ausstellungskuratorin informiert unterhaltsam und für alle verständlich über den weiblichen Alltag bei Hof und die Aufgaben der Herzoginnen und ihres Frauenzimmers.

Wer: Dr. Tanja Kohwagner-Nikolai

Treffpunkt: Besucherzentrum in der Hauptburg

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Anmeldung erforderlich: Tel. 08677 4659 (tgl.)

Fotos: BSV/ A. Gruber, R. Herrmann, U. Pfeuffer, M. Scherf, F. Schröter; kreativ instinkt

